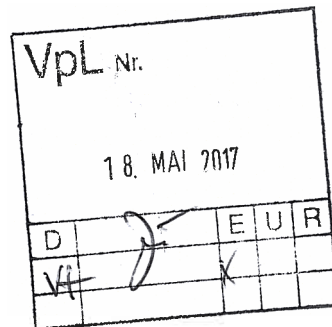




VAG · 90338 Nürnberg

Stadt Nürnberg
Verkehrsplanungsamt
Lorenzer Straße 30
90402 Nürnberg



VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft
Südliche Fürther Straße 5
90429 Nürnberg
Postanschrift: VAG · 90338 Nürnberg
Telefon: 0911 283 0
Telefax: 0911 283 4800

Matthias Fröhlich
Verkehrsangebot & -technik
PL-VP-AT
Telefon: 283 4867
Telefax: 283 4695
matthias.froehlich@vag.de

Nürnberg, 16. Mai 2017

Beschleunigung Ringbus

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich Ihrer Anfrage zur weiteren Beschleunigung des Ringbusses können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Fahrgastzahlen

Die im Februar 2017 durchgeführte Fahrgastzählung ergab, dass die neuen Ringbuslinien 35, 45 und 65 an einem mittleren Werktag mit Schule von ca. 24.000 Fahrgästen genutzt wurden. Hochgerechnet ergibt sich daraus ein Wert von 6 Mio Fahrgästen im Jahr. Die höchste Querschnittsbelastung der Ringbuslinien (35, 45, 65) ist auf der Linie 65 im Abschnitt Vogelweiherstraße bis Frankenstraße mit ca. 3.800 Fahrgästen/Werktag zu verzeichnen. Berücksichtigt man auch die anderen Linien, die ebenfalls auf dem mittleren Straßenring verkehren, so treten im Abschnitt Frühlingsstraße bis Westfriedhof (Linien 35, 38, 39) mit ca. 5.500 Fahrgästen/Werktag die höchsten Belastungen auf.

Ein Vergleich der Einsteigerzahlen mit der regulären Herbsthebung 2016 zeigt folgende Entwicklung der Fahrgastzahlen: Auf der Linie 35 stieg im Abschnitt Röthenbach - Nordostbahnhof die Zahl der täglichen Nutzer von 8.332 auf 8.886. Dies entspricht einer Zunahme von 6,6 Prozent. Bei den Linien 45/65 erhöhte sich die Zahl der Einsteiger pro Werktag im Bereich Röthenbach - Dutzendteich-Bhf. von 7.358 auf 8.298, was einer Zunahme von 12,8 Prozent entspricht. Fast man beide Streckenabschnitte zusammen, ergibt sich ein Anstieg der Fahrgastzahlen um 9,5 Prozent. Da die Einsteigerzahlen von 2016 in der gleichen Größenordnung wie 2015 liegen, kann die Zunahme 2017 zweifelsfrei dem neuen Buskonzept zugeschrieben werden.

Vorläufig lässt sich feststellen, dass die Fahrgastzahlen auf dem Ringbus mit Einführung des neuen Konzeptes um ca. 10 Prozent gestiegen sind. Detailliertere Erkenntnisse können erst mit der nächsten regulären Erhebung im Herbst 2017 gewonnen werden.

Fahrzeiten/Pünktlichkeit

Die Linie 35 kann momentan den vorgegebenen Fahrplan nicht einhalten. In beiden Richtungen werden Verspätungen (Tagesmittelwert 6-19 Uhr) von jeweils 6 Minuten eingefahren. Im Berufsverkehr sind Verspätungen von 20 Minuten und mehr an der Tagesordnung. Teilweise kann nur durch dispositive Eingriffe der Leitstelle der Betrieb am Laufen gehalten werden. Die Verspätungen der Linie 35 übertragen sich am Nordostbahnhof aufgrund der nicht vorhandenen Ausgleichszeit auch auf die Linie 65, was zu erheblichen Instabilitäten beim Betriebsablauf führt.

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Christian Vogel, Bürgermeister
Vorstand: Josef Hasler (Vorsitzender)
Tim Dahmann-Resing, Karl-Heinz Pöverlein

Sitz der Gesellschaft: Nürnberg
Eingetragen beim Amtsgericht Nürnberg unter HRB 1072
Steuernummer 241/116/60413
Umsatzsteuer ID-Nr. DE 811186556

Postbank Nürnberg IBAN DE63 7601 0085 0056 0608 52,
BIC PBNKDEFF760
Sparkasse Nürnberg IBAN DE89 7605 0101 0001 0115 00,
BIC SSKNDE77XXX

In der Pünktlichkeitsstatistik ist die Linie 35 mittlerweile auf den letzten Platz aller VAG-Linien abgerutscht (Verspätungsanteil März 2017: 30,4 Prozent, April 2017 (2 Wochen Ferien): 26,8 Prozent). Sie weist damit noch schlechtere Pünktlichkeitswerte als die Linien in Erlangen und Fürth auf. Es liegen auch diverse Beschwerden von Fahrgästen über die Unpünktlichkeit der beiden Linien vor.

Fazit

Das Ringbuskonzept wird von den Fahrgästen gut angenommen, was sich im Anstieg der Fahrgastzahlen widerspiegelt. Völlig unpassend dazu stellt sich die Situation bezüglich der Pünktlichkeit auf der Buslinie 35 dar. Aufgrund vieler noch fehlender Beschleunigungen an LSA im Bereich des Westrings können die Schwankungen im Verkehrsaufkommen hier kaum kompensiert werden.

Es ist davon auszugehen, dass aufgrund der hohen Verspätungen trotz Zunahme der absoluten Fahrgastzahlen hier ein erhebliches Steigerungspotenzial der Verkehrsnachfrage im ÖPNV verschenkt wird. Längerfristig muss sogar damit gerechnet werden, dass die Nachfrage auf den Ringbuslinien aufgrund der großen Unzuverlässigkeit zurückgehen wird.

Mit freundlichen Grüßen

VAG
Verkehrs-Aktiengesellschaft

i. V.



John Borchers

i. A.



Matthias Fröhlich